Schweizer Buchzentrum Hägendorf = Centre Suisse du livre, Hägendorf = Swiss book center, Hägendorf

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **29 (1975)**

Heft 4: **Industrie- und Lagerbauten = Bâtiments industrielles et entrepôts = Industrial constructions and warehouses**

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-335198

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

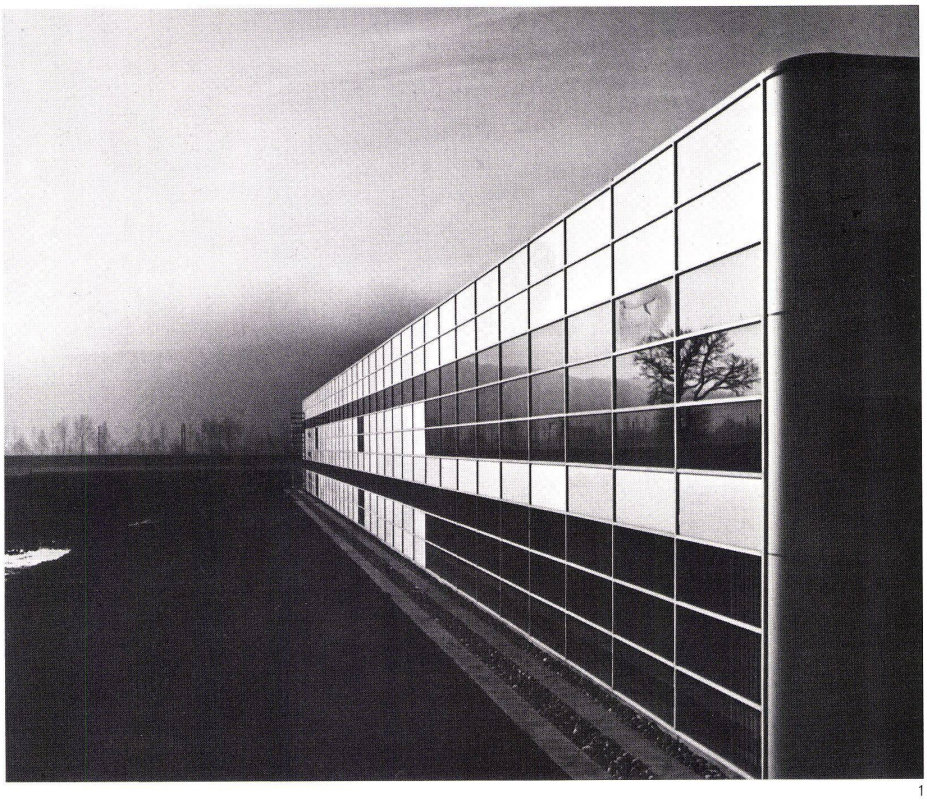
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

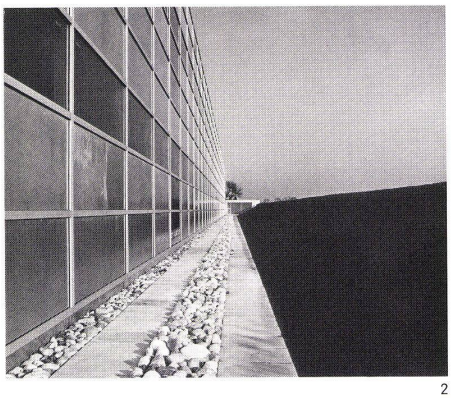
Schweizer Buchzentrum Hägendorf

Centre Suisse du livre, Hägendorf
Swiss Book Center, Hägendorf

Architekten: Alfons Barth, Schönenwerd, und Hans Zaugg, Olten
Mitarbeiter: T. Schibli



1



2

Die Einkaufs- und Verteilzentrale des schweizerischen Buchhandels liegt im Einzugsgebiet des Autobahnkreuzes bei Olten, an dem sich in der Zukunft die beiden wichtigsten Schweizer Autobahnen in der Ost-West- und Nord-Süd-Richtung treffen; zudem liegt das neue Gebäude in der Nähe des Postverteilzentrums Däniken.
Das Gebäude hat eine Lagerkapazität für 60 000 Buchtitel. Weil die Ein- und Auslagerung gleichzeitig erfolgt, konnte ein Hochregallager nicht in Frage kommen. Nach der Vorstellung der Architekten sollte es möglich sein, in Zukunft eine vollautomatische Ein- und Auslagerung des Büchersortiments mit Hilfe der Elektronik zu schaffen. Gewählt wurde ein Fördersystem, mit dem eine optimale Automatisierung für ein Handlager ermöglicht wird.

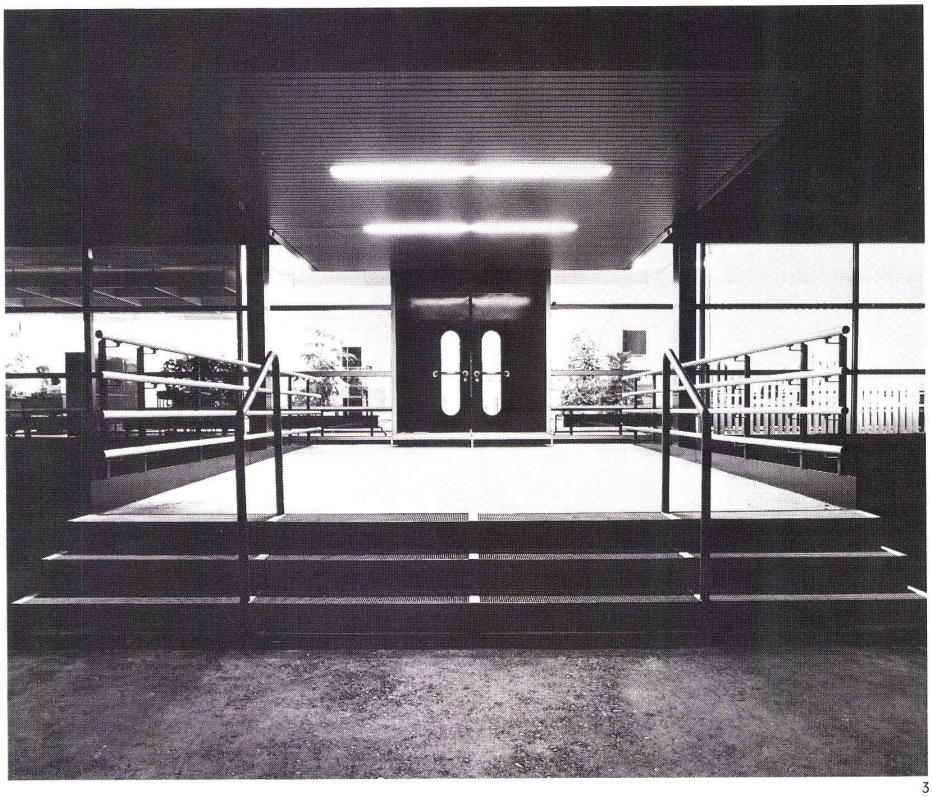
Die Architekten haben eine relativ neutrale Hülle geschaffen, die es erlaubt, sowohl das gewählte Fördersystem einzubauen, als auch später eine elektronisch gesteuerte Ein- und Auslagerung einrichten zu können. Das gewählte Lagersystem enthält die folgenden wichtigsten Elemente:

Handlager auf Gestellen mit 18 000 m Tablaren auf zwei Geschossen für 60 000 Buchtitel, aufgeteilt in acht Sektoren.

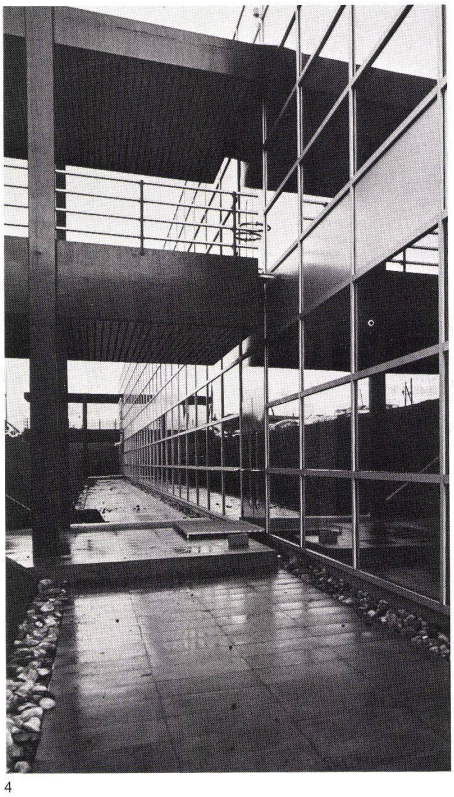
Förderung des Lagergutes mit einer mechanisch gesteuerten Unterflurförderanlage; die beiden Lagergeschosse werden über Rampen miteinander verbunden.

Reservelager auf Halbpaletten mit 1500 Grundplätzen, verteilt auf beide Geschosse, für Hubstaplerbeförderung. Konferieranlage zur Auslage-

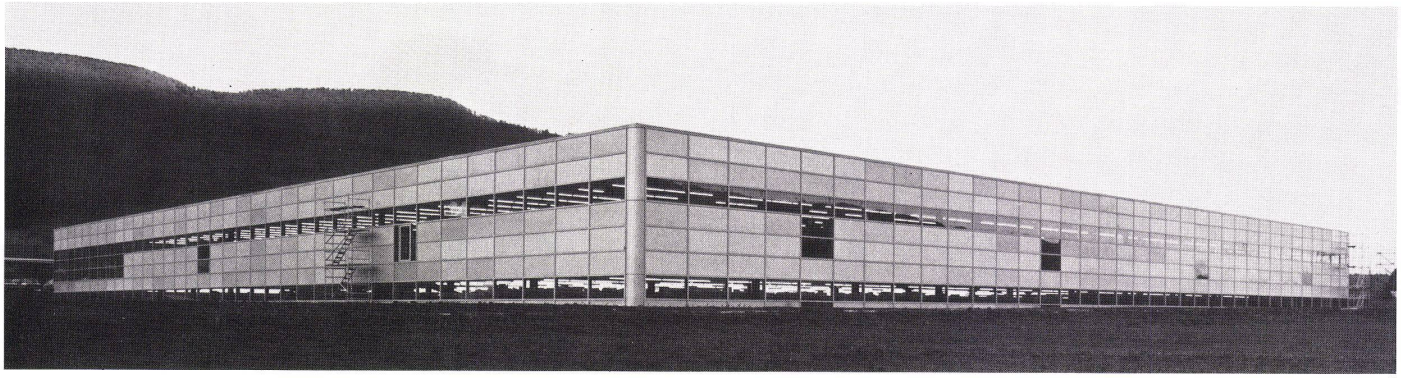
1
Westfassade.
Façade ouest.
West elevation.
2
Südfassade.
Façade sud.
South elevation.
3
Nordfassade mit den Eingängen.
Façade nord avec entrées.
North elevation with entrances.
4
Eingangspartie.
Zone d'entrée.
Entrance zone.



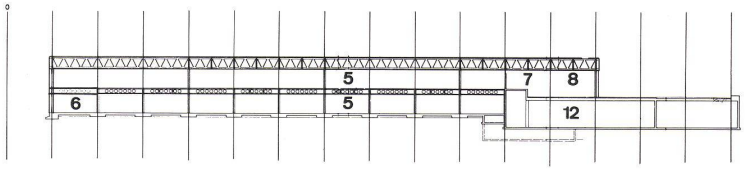
3



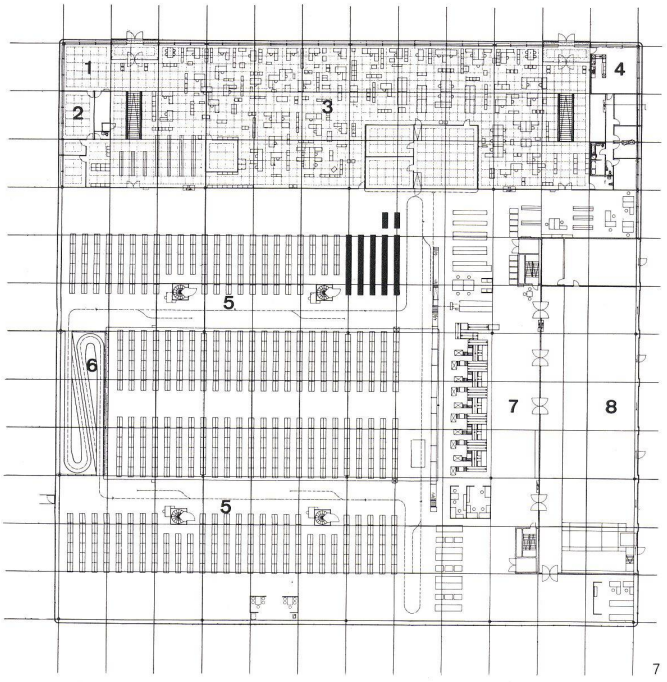
4



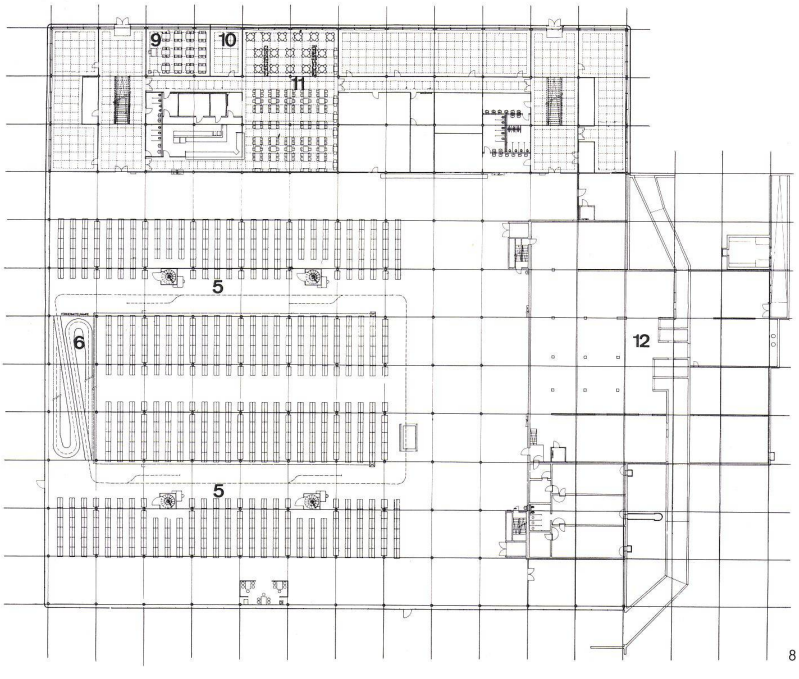
5



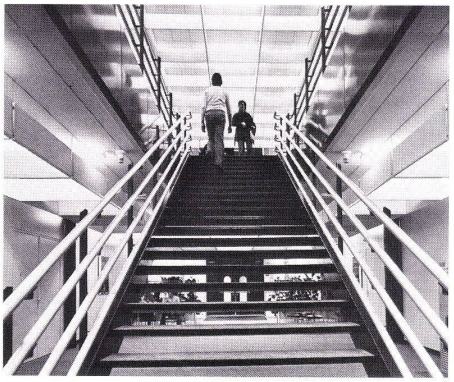
6



7



8



9

rungskontrolle und Packerei mit Rollenbahnen und Förderbändern, die teilweise automatisiert sind.

Transport von Einzelbüchern (Fehlkommissionen) mit Hochkantförderanlage.

Aktentransport zwischen Lager und Büros mit Hochkantförderanlage.

Sprechverbindung zwischen Lager, Konferieranlage und Büros durch Gegensprech- und Personensuchanlagen mit Rücksprechmöglichkeit.

Die Tragkonstruktion in Stahl ist auf einem Großmodul von 240 cm aufgebaut. Die Stützenfelder für die Dachkonstruktion haben eine Abmessung von 21,6×21,6 m und für die Zwischendecken von 7,2×7,2 m. Als Sonnenschutz dienen lichtreflektierende Gläser in silbergrauer Farbe. Alle Raumabtrennungen bestehen aus mobilen Wandelementen. Alle Decken sind mit schallabsorbierenden Platten belegt, denen im Großraumbüro rasterförmig angeordnete Platten zugefügt sind, um dort den Absorptionseffekt zu erhöhen.
Die Baukosten für das Gebäude ohne die besonderen Betriebseinrichtungen belaufen sich für das 1974 bezogene Buchzentrum auf Fr. 174/m³.

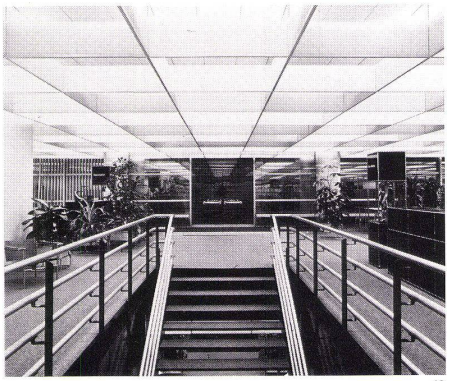
Cette centrale d'achat et de diffusion de l'industrie suisse du livre, se situe près d'Olten au croisement des deux autoroutes principales du pays.
L'installation d'une capacité de 60 000 titres ne pouvait être un stockage vertical en raison de la nature des mouvements que les architectes voulaient pourtant commander par voie électronique. L'ensemble comprend donc un stockage manuel et un stockage de réserve sur demi-palettes avec chariots gerbeurs se répartissant sur deux niveaux que relient des rampes. La structure portante est en acier et conçue sur un module de 240 cm (entraxes de poteaux 21,6×21,6 m et 7,20×7,20 m). Les autres matériaux sont des vitrages réflechissants de ton gris argent, des cloisons mobiles et des plafonds acoustique absorbants.

This sales and distribution center of the Swiss book publishing industry is located near Olten at the intersection of the two principal motorways of the country. The installation has a capacity of 60,000 books. Storage could not be aligned in the vertical direction owing to the fact that the architects wanted to have stock movements controlled electronically. The complex comprises therefore two types of warehousing: manual warehousing and reserve warehousing on semi-palettes on wheels on two levels connected by ramps.
The supporting structure is of steel and is based on a module of 240 cm (axial intervals of 21.6×21.6 m and 7.20×7.20 m). The other construction materials employed are reflecting panes tinted a silvery grey, movable partitions and sound-baffling acoustic ceilings.

5
Südwestansicht.
Vue du sud-ouest.
Southwest elevation view.



11


10

6
Schnitt 1:1000.
Coupe.
Section.

7
Grundriß Erdgeschoß 1:1000.
Plan du rez-de-chaussée.
Plan of ground-floor.

8
Grundriß Untergeschoß 1:1000.
Plan du sous-sol.
Plan of basement level.

1 *Sekretariat / Secrétariat / Secretariat*
2 *Direktion / Direction / Management*
3 *Großraumbüro / Bureau grands espaces / Office-scape*
4 *Wohnung / Logement / Living quarters*
5 *Lager mit Schnellförderanlage / Magasin avec système de transport rapide / Warehouse with high-speed conveyor system*
6 *Förderrampe / Rampe transporteuse / Conveyor ramp*
7 *Auslieferung / Livraison / Deliveries*
8 *Ladeschleuse und Einstellhalle / Sas de chargement et hall de préparation / Loading bay and stacking area*
9 *Schulungsraum / Salle de formation / Classroom*
10 *Sitzungszimmer / Salle de séances / Conference room*
11 *Kantine / Cantine / Canteen*
12 *Technische Zentralen / Centrales techniques / Technical centrals*


12

9
Aufgang zum Obergeschoß.
Accès à l'étage supérieur.
Access to the upper floor.

10+11
Eingangsvorplatz zum Großraumbüro.
Vestibule d'entrée conduisant au bureau grands espaces.
Vestibule to officescape.

12
Förderrampen.
Rampes transporteuses.
Conveyor ramps.

13
Schnellförderband im Lagerraum Untergeschoß.
Tapis roulant rapide dans le stockage en sous-sol.
High-speed conveyor belt in basement of warehouse tract.


13